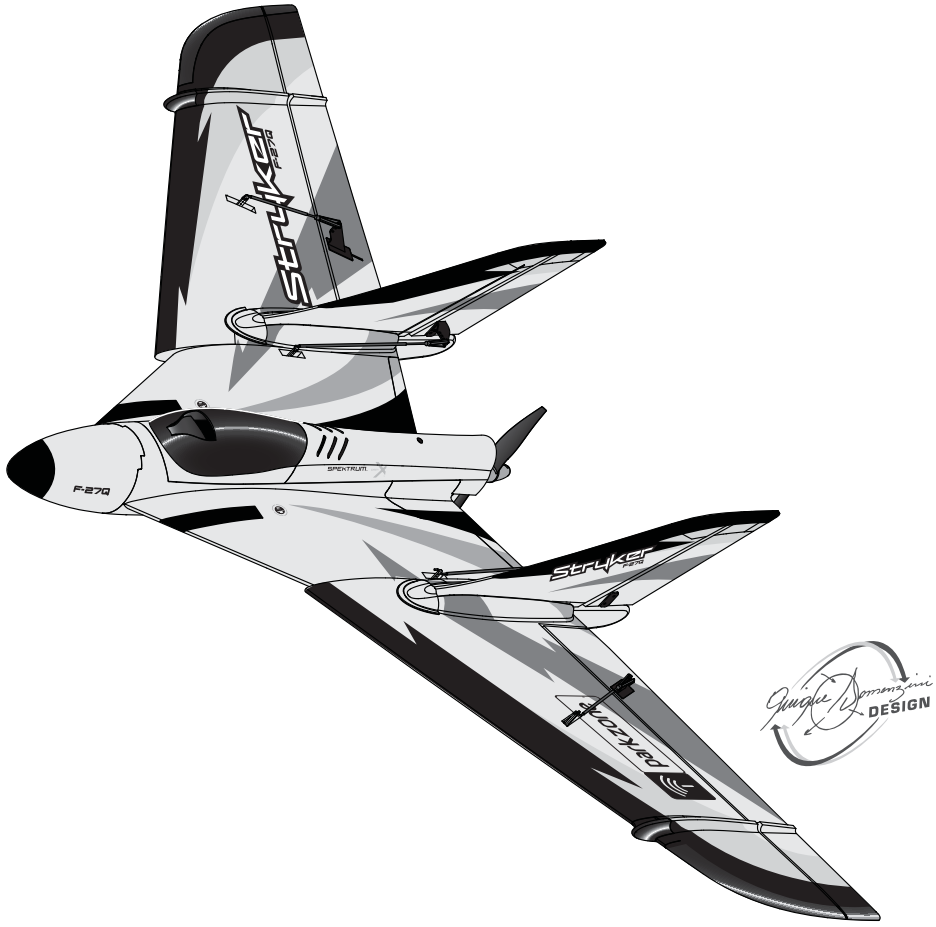
parkzone®

F-27Q Stryker

Instruction Manual • Bedienungsanleitung • Manuel d'utilisation • Manuale di Istruzioni



BNF™
BIND-N-FLY SPEKTRUM DSM TECHNOLOGY

PLUG-N-PLAY®

HINWEIS

Alle Anweisungen, Garantien und anderen zugehörigen Dokumente können im eigenen Ermessen von Horizon Hobby, Inc. jederzeit geändert werden. Die aktuelle Produktliteratur fi nden Sie auf www.horizonhobby.com unter der Registerkarte „Support“ für das betreff ende Produkt.

Spezielle Bedeutungen:

Die folgenden Begriff e werden in der gesamten Produktliteratur verwendet, um auf unterschiedlich hohe Gefahrenrisiken beim Betrieb dieses Produkts hinzuweisen:
HINWEIS: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, können sich möglicherweise Sachschäden UND geringe oder keine Gefahr von Verletzungen ergeben.
ACHTUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden UND die Gefahr von schweren Verletzungen.
WARNUNG: Wenn diese Verfahren nicht korrekt befolgt werden, ergeben sich wahrscheinlich Sachschäden, Kollateralschäden und schwere Verletzungen ODER mit hoher Wahrscheinlichkeit oberflächliche Verletzungen.

⚠ **WARNUNG:** Lesen Sie die GESAMTE Bedienungsanleitung, um sich vor dem Betrieb mit den Produktfunktionen vertraut zu machen. Wird das Produkt nicht korrekt betrieben, kann dies zu Schäden am Produkt oder persönlichem Eigentum führen oder schwere Verletzungen verursachen.

Dies ist ein hochentwickeltes Hobby-Produkt. Es muss mit Vorsicht und gesundem Menschenverstand betrieben werden und benötigt gewisse mechanische Grundfähigkeiten. Wird dieses Produkt nicht auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise betrieben, kann dies zu Verletzungen oder Schäden am Produkt oder anderen Sachwerten führen. Dieses Produkt eignet sich nicht für die Verwendung durch Kinder ohne direkte Überwachung eines Erwachsenen. Versuchen Sie nicht ohne Genehmigung durch Horizon Hobby, Inc., das Produkt zu zerlegen, es mit inkompatiblen Komponenten zu verwenden oder auf jegliche Weise zu erweitern. Diese Bedienungsanleitung enthält Anweisungen für Sicherheit, Betrieb und Wartung. Es ist unbedingt notwendig, vor Zusammenbau, Einrichtung oder Verwendung alle Anweisungen und Warnhinweise im Handbuch zu lesen und zu befolgen, damit es bestimmungsgemäß betrieben werden kann und Schäden oder schwere Verletzungen vermieden werden.

Zusätzliche Sicherheitsvorkehrungen und Warnhinweise

Als Benutzer dieses Produkts sind Sie allein dafür verantwortlich, es so zu betreiben, dass es Sie selbst und andere nicht gefährdet und dass es zu keiner Beschädigung des Produkts oder des Eigentums Dritter kommt.
Dieses Modell wird von einem Funksignal gesteuert, das Interferenzen von vielen Quellen außerhalb Ihres Einflussbereiches unterliegt. Diese Interferenzen können einen augenblicklichen Steuerungsverlust verursachen. Es ist daher ratsam, rund um Ihr Modell in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand einzuhalten, da dieser Freiraum Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden hilft.

Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren. Dies ist kein Spielzeug.

- Halten Sie stets in allen Richtungen einen Sicherheitsabstand um Ihr Modell, um Zusammenstöße oder Verletzungen zu vermeiden.
- Betreiben Sie Ihr Modell immer auf einer Freifläche ohne Fahrzeuge, Verkehr oder Menschen.
- Befolgen Sie stets sorgfältig die Anweisungen und Warnhinweise für das Modell und jegliches optionales Zubehör/Hilfsgeräte (Ladegeräte, Akkupacks usw.)
- Bewahren Sie alle Chemikalien, Klein und Elektroteile stets außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Setzen Sie Geräte, die für diesen Zweck nicht speziell ausgelegt und geschützt sind, niemals Wasser aus. Feuchtigkeit kann die Elektronik beschädigen.
- Stecken Sie keinen Teil des Modells in den Mund, da dies zu schweren Verletzungen oder sogar zum Tod führen kann.
- Betreiben Sie Ihr Modell nie mit fast leeren Senderakkus.

Akku Warnungen

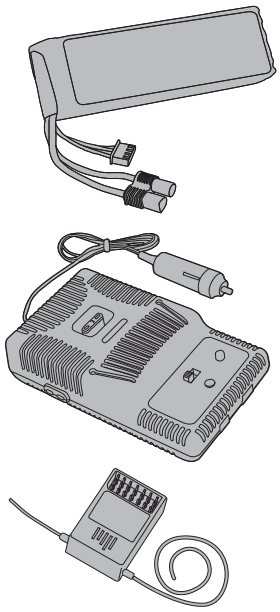
Das mit Ihrem Flugzeug mitgelieferte Akkuladegerät ist für eine sichere Aufladung der Li-Po-Akkus ausgelegt.

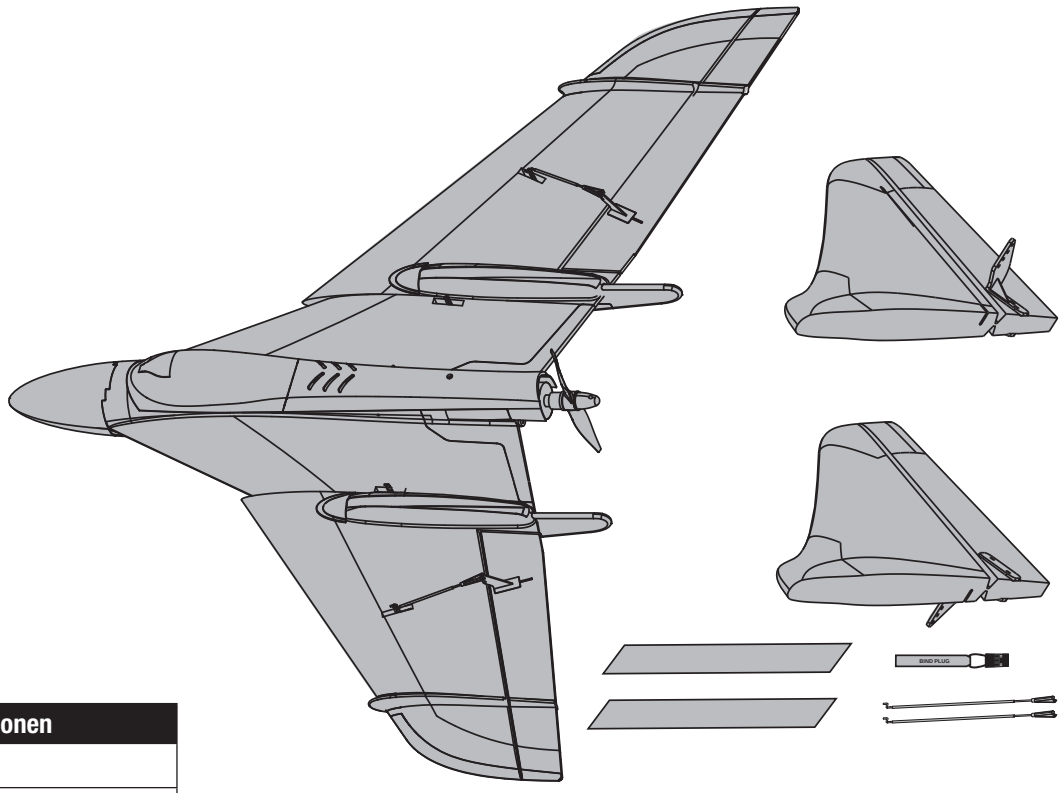
⚠ **ACHTUNG:** Alle Anweisungen und Warnhinweise müssen genau befolgt werden. Falsche Handhabung von Li-Po-Akkus kann zu Feuer, Personen- und/oder Sachwertschäden führen.

- Durch Handhabung, Aufladung oder Verwendung des mitgelieferten Li-Po-Akkus übernehmen Sie alle mit Lithiumakkus verbundenen Risiken.
- Sollte der Akku zu einem beliebigen Zeitpunkt beginnen, sich aufzublähen oder anzuschwellen, stoppen Sie die Verwendung unverzüglich. Falls diesesbeim Laden oder Entladen auftritt, stoppen Sie den Lade-/Entladevorgang unverzüglich, und stecken ihn sofort ab. Wird ein Akku, der sich aufbläht oder anschwillt, weiter verwendet, geladen oder entladen, besteht Brandgefahr.
- Lagern Sie den Akku stets bei Zimmertemperatur an einem trockenen Ort.
- Bei Transport oder vorübergehender Lagerung des Akkus muss der Temperaturbereich zwischen 40°F und 120°F (ca. 4,4°C bis 48,9°C) liegen. Akku oder Modell dürfen nicht im Auto oder unter direkter Sonneneinstrahlung gelagert werden. Bei Lagerung in einem heißen Auto kann der Akku beschädigt werden oder sogar Feuer fangen.
- ES DARF KEINESFALLS EIN Ni-Cd- ODER Ni-MH-LADEGERÄT VERWENDET WERDEN. Bei Aufladung des Akkus mit einem inkompatiblen Ladegerät kann ein Brand ausgelöst werden, der zu Personen- und/oder Sachwertschäden führen kann.
- Li-Po-Akkus dürfen unter Last niemals unter 3 V entladen werden.
- Warnhinweise dürfen niemals mit Klettverschlüssen abgedeckt werden.
- Lassen Sie niemals Akkus bei dem Laden unbeaufsichtigt.
- Laden Sie niemals Akkus außerhalb ihres sichereren Temperaturbereiches.
- Laden Sie niemals beschädigt Akkus.

Vielen Dank für den Kauf der ParkZone® Stryker F-27Q. Sie stehen kurz vor einem Flug mit einem der heißesten Flieger der jemals gebaut wurde. Rasante Geschwindigkeit und erstaunliche Aerobatik Präzision lassen jeden Flug unvergesslich werden. Bevor Sie den Schubhebel nach vorne legen, nehmen Sie sich bitte Zeit diese Anleitung zu lesen. Die F-27Q ist in allen Dingen sehr schnell und legt in kurzer Zeit eine große Distanz zurück. Je mehr Sie diese Leistung verstehen, desto besser wird Ihr Erstflug.

BNF beinhaltet





Stryker Spezifikationen	
Spannweite:	943 mm
Länge:	612 mm
Gewicht:	855 g

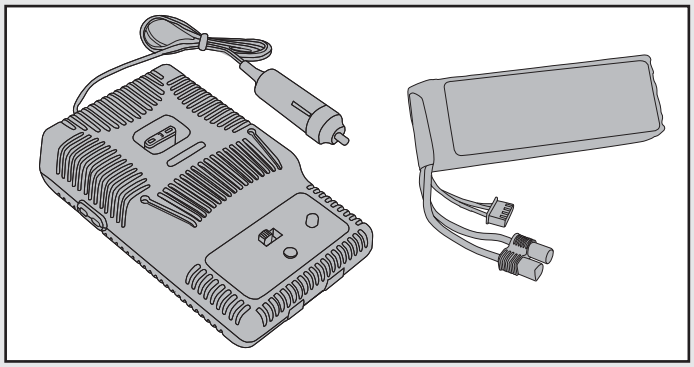
Inhaltsverzeichnis

Akku Warnungen 16
Laden des Flugakkus 18
Niederspannungsabschaltung (LVC) 18
Binden von Sender und Empfänger 19
Einsetzen den Flugakkus 19
Vor dem Flug 20
Einbau des Empfängers 20
Akku Auswahl und Einbau 20
Montage der Seitenleitwerke 20
Der Schwerpunkt (CG) 21
Montage der Gabelköpfe auf dem Ruderhorn 21
Werkseinstellungen 21
Montage der Rumpfnase 22
Sender und Modell Einstellungen 22
Test der Kontrollen 23
Wartung der Antriebskomponenten 24
Bugrad 24
Tips zum Fliegen und Reparieren 25
Vorbereitung für den Erstflug 25
Wartung nach dem Flug 25
Hilfestellung zur Fehlersuche und Behebung 26
Garantie und Service Informationen 27
Kontaktinformationen 28
Konformitätshinweise für die Europäische Union 28
Intaktinformationen für Ersatzteile 54
Ersatzteile 55
Optionale Bauteile 55

Um Ihr Produkt online zu registrieren besuchen Sie bitte www.parkzone.com

Laden des Flugakkus

Ihre Stryker wird mit einem DC Balancer Ladegerät und einem 3S LiPo Flugakku geliefert. Sie müssen den im Lieferumfang enthaltenen LiPo Flugakku mit einem LiPo geeigneten Ladegerät laden (wie das im Lieferumfang enthaltene Ladegerät). Lassen Sie bei dem Laden den Akku und das Ladegerät niemals unbeaufsichtigt. Ein nicht befolgen dieser Anweisung kann Feuer zur Folge haben. Laden Sie den Akku auf einer hitzebeständigen Oberfläche. Wir empfehlen den Akku während der Montage des Flugzeuges zu laden. Das aufgeladene Akku wird zur Funktionsüberprüfung benötigt.



Eigenschaften DC LiPo Balancer Ladegerät

- Lädt 2 bis 3 S LiPo Akkus
- Einstellbarer Ladestrom von 300mAh bis 2A
- Einfache Ein Knopf Bedienung
- LED Lade Status Indikator
- LED Balance Indikator
- Pieper zeigt Power und Ladestatus an
- 12 Volt Stromanschluss

Spezifikationen

- Eingangsspannung: 12V DC, 3 Ampere
- Lädt 2 bis 3 S LiPo Akkus mit einer mindest Kapazität von 300mAh

3S 11.1V 2200mAh LiPo Akku Pack (PKZ1029)
Das ParkZone 3S LiPo Akku Pack ist zum sicheren Laden mit dem im Lieferumfang enthaltenen Ladegerät mit einem Balanceranschluß ausgestattet.

Das Laden des Akkus

1.	Laden Sie nur Akkus die abgekühlt sind und die Sie mit der Hand anfassen können. Laden Sie nur unbeschädigte Akkus. Vergewissern Sie sich vor dem Laden, dass der Akku unbeschädigt, nicht angeschwollen oder nicht durch Druckstellen oder Brüche beschädigt ist.
2.	Verbinden Sie den 12 Volt Spannungseingang mit einer passenden Stromquelle.
3.	Haben Sie das Ladegerät korrekt angeschlossen, hören Sie nach ca. drei Sekunden einen Piepton und die grüne LED (Bereit) blinkt.
4.	Drehen Sie den Regler des Ladestrom so, dass der Pfeil auf dem Regler auf den benötigten Ladestrom zeigt (siehe Tabelle, der benötigte Ladestrom des 2200mAh Akkus der Stryker beträgt 2,2 A.) Sie dürfen den Ladestrom nach dem Ladestart NICHT ändern.
5.	Wählen Sie mit dem Zellen Schalter 2 oder 3 S die Zellenzahl ihres Akkus.
6.	Verbinden Sie den Balanceraschluß des Akkus mit dem Ladegerät. Der Anschluß eines 2S Akku hat 3 Pins, der Anschluß des 3S Akkus hat 4 Pins.
7.	Die grüne und rote LED können während des Ladens blinken. Dieses zeigt den Balancervorgang an.
8.	Ist der Akku vollständig geladen, hören Sie einen 3 Sekunden Piepton und die grüne LED leuchtet.
9.	Trennen Sie nach dem Laden unverzüglich den Akku vom Ladegerät. ⚠ **ACHTUNG:** Ein Überladen des Akkus kann Feuer zur Folge haben.

Hinweis: Wenn Sie versuchen, einen tiefentladenen Akku aufzuladen, blinkt und piept das Ladegerät wiederholt, um einen Fehler anzuzeigen.

Akku Kapazität	maximaler Ladestrom
300-400mAh	300mAh
500-1000mAh	500mAh
1000-1500mAh	1A
1500-2000mAh	1.5A
2000mAh +	2.0A

⚠ **ACHTUNG:** Benutzen Sie ausschließlich ein Ladegerät, dass zum Laden von LiPo Akkus geeignet ist. Die falsche oder Nichtbenutzung eines geeigneten Ladegerätes kann ernsthafte Beschädigungen oder Feuer zur Folge haben.

⚠ **ACHTUNG:** Überschreiten Sie niemals den empfohlenen Ladestrom.

Niederspannungsabschaltung (LVC)

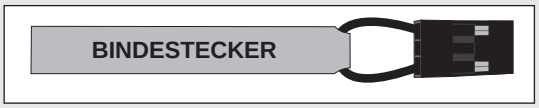
Wird ein LiPo Akku unter 3 Volt pro Zelle entladen kann es keine Spannung mehr halten. Der Regler schützt den Akku vor einer Unterspannung mit der Niederspannungsabschaltung (LVC). Unabhängig von der Gasknüppelstellung wird dann die Leistung reduziert, um einen Absinken der Zellenspannung unter 3 Volt zu verhindern. Der Motor fängt dann an zu pulsieren und zeigt damit an, dass noch Energie für eine sichere Landung bleibt.

Bitte landen Sie sofort wenn der Motor zu pulsieren anfängt und laden den Akku wieder auf.
Trennen Sie den Akku vom Regler und nehmen ihn aus den Flugzeug heraus um eine Tiefentladung zu vermeiden. Laden Sie den Akku vor dem Lagern auf. Achten Sie bei dem Lagern darauf, dass die Spannung nicht unter 3V pro Zelle fällt.

Binden von Sender und Empfänger

Der Bindevorgang verbindet den Sender mit dem Empfänger durch die Übermittlung eines GUID (Globally Unique Identifier) Signalcodes. Sie müssen für den Betrieb Ihren gewählten Spektrum DSM2/DSMX Sender oder Modul an den Empfänger binden.

Hinweis: Jeder JR oder Spektrum DSM2/DSMX Sender mit voller Reichweite kann an den Spektrum AR600 Empfänger gebunden werden. Die vollständige Liste der kompatiblen Sender sehen Sie auf www.bindnfly.com



Hinweis: Wenn Sie einen Futaba Sender mit DSM Modul verwenden, müssen Sie den Gaskanal reversieren (umdrehen).

✓	Informationen zum Binden
	1. Bitte lesen Sie die Bindeanweisungen Ihres Senders.
	2. Stellen Sie sicher, dass der Sender ausgeschaltet ist..
	3. Bringen Sie die Knüppel von Seiten-, Höhen- und Querruder in neutrale Positionen. Den Gasstick und Gastrimmung stellen Sie auf niedrig.
	4. Stecken Sie den Bindestecker in die Bindeverlängerung des Empfängers.
	5. Verbinden Sie den Flugakku mit dem Regler.
	6. Schalten Sie den Reglerschalter ein. Die LED des Empfänger fängt unter der hinteren Abdeckung an zu blinken.
	7. Schalten Sie Ihren Sender mit gedrückten Bindebutton ein. Lesen Sie dazu in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.
	8. Nach 5 - 10 Sekunden leuchtet die LED und der Bindevorgang ist ausgeführt. Sie hören dann einen langen Ton gefolgt von drei kurzen Tönen, die Ihnen die aktive Niederspannungsschaltung anzeigen.
	9. Ziehen Sie den Bindestecker aus der Bindeverlängerung des Empfängers.
	10. Verwahren Sie den Bindestecker sorgfältig auf, oder stecken ihn mit einer Schlaufe an den Halteclip des Senders.
	11. Der Empfänger hält die Bindung, bis Sie erneut einen Bindevorgang ausführen.

*Der Gaskanal wird nicht scharf geschaltet, wenn der Gasstick nicht in der untersten möglichen Position steht.
Sollten bei dem Binden Probleme auftreten, sehen Sie bitte in der Bindeanweisung und in der Hilfestellung zur Problemlösung nach. Falls notwendig, kontakten Sie bitte den Service von Horizon Hobby.

Einsetzen den Flugakkus

1. Nehmen Sie die Kabinenhaube (**A**) vom Rumpf ab.
2. Öffnen Sie die Klettschlaufen (**B**).
3. Legen Sie den voll geladenen Akku (**C**) in die Mitte der Klettschlaufen.
4. Ziehen Sie die Schlaufen um das Akku herum an.
5. Schließen Sie den Akkustecker nur dann an wenn Sie fliegen wollen.

Hinweis: Schalten Sie den Reglerschalter (**D**) nur dann ein, wenn Sie fertig für den Flug sind. Dieser Schalter schaltet das Gassignal für den Motor frei.

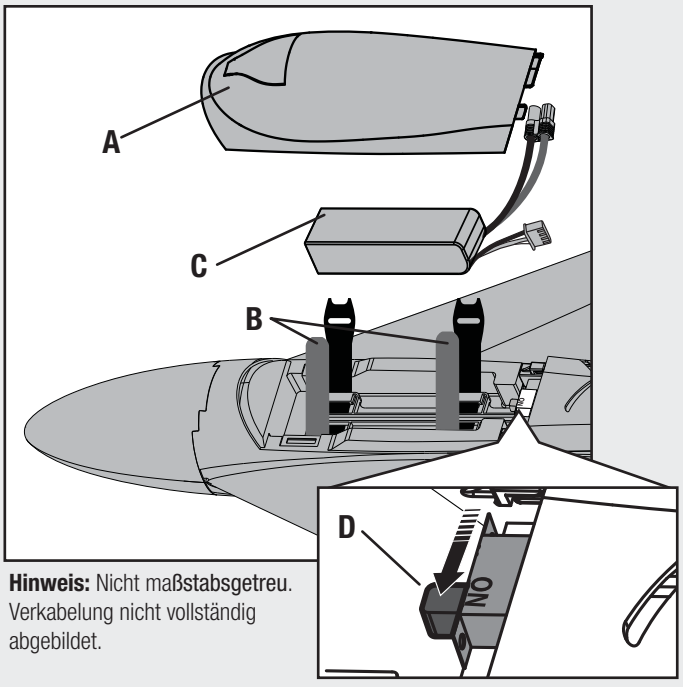
6. Schieben Sie die Zungen der Kabinenhaube unter den hinteren Halter und setzen das vordere Teil bündig auf.

Hinweis: Trennen Sie immer den LiPo Akku vom Empfänger wenn Sie nicht fliegen. Ein Unterlassen läßt den Akku unbrauchbar werden.

⚠ **ACHTUNG:** Bitte halten Sie ihre Hände vom Propeller fern. Ist der Regler scharf, dreht der Propeller bei jeder Gaseingabe.

Der Regler Schalter

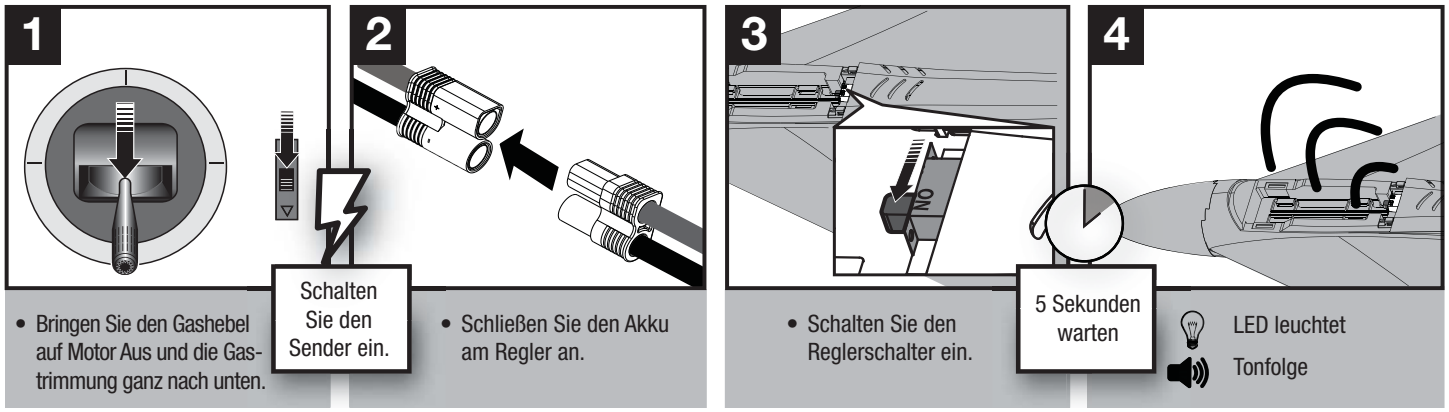
- Der Reglerschalter muß zum Binden oder zum Durchführen eines Kontrolltest eingeschaltet sein.
- Der Reglerschalter schaltet den Empfänger Aus um ein versehenliches Anlaufen des Motors zu vermeiden.
- Mit dem Schalter dearmieren Sie den Motor.
- Schalten Sie den Motor scharf in dem Sie den gebundenen Sender mit Gasknüppel auf niedrig und Sendertrimmung ganz unten einschalten und dann den Regler Schalter einschalten.
- Der Reglerschalter stoppt nicht den Akku/Stromverbrauch des Reglers.



Hinweis: Nicht maßstabsgetreu. Verkabelung nicht vollständig abgebildet.

⚠ **ACHTUNG: Lassen Sie den Akku am Regler angeschlossen könnte dieses permanenten Schaden am Akku durch Tiefentladung verursachen (insbesondere bei LiPo Akkus) auch wenn der Schalter ausgeschaltet ist!**

Vor dem Flug



- Bringen Sie den Gashebel auf Motor Aus und die Gastrimmung ganz nach unten.
- Schließen Sie den Akku am Regler an.
- Schalten Sie den Reglerschalter ein.

PLUG-N-PLAY

Einbau des Empfängers

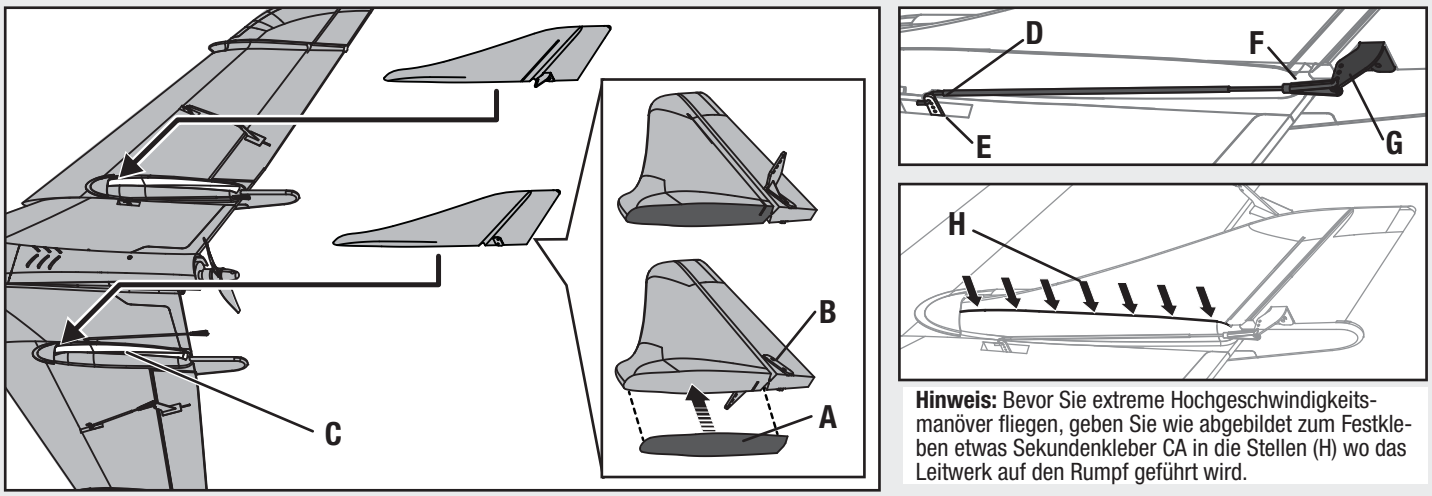
1. Bauen Sie einen Park Flyer oder Empfänger mit voller Reichweite mit Hilfe von Klettband in den Rumpf ein. Sie können alternativ zur Befestigung auch doppelseitiges Klebeband nehmen.
2. Schließen Sie das Servo des rechten Querruder an den Höhenruderanschluß des Empfängers an. Das linke Querruderservo wird an den Querruderanschluß des Empfängers angeschlossen. Sie müssen ebenfalls den Deltamischer in ihrem Sender konfigurieren.

   Hinweis: Falls Sie einen DX5e oder DX4 Sender verwenden ist das die "Mix" Funktion auf der Vorderseite des Senders. Für spezifische Einstellungen von JR/Spektrum 6+ Kanal Sendern sehen Sie bitte im Handbuch unter: Sender und Model Einstellung nach.
3. Schließen Sie den Regler an den Gaskanal Anschluß des Empfängers an.

Akku Auswahl und Einbau

1. Wir empfehlen den ParkZone 2200mAh 11.1V 25C Li-Po Akku (PKZ1029).
2. Sollten Sie einen anderen Akku verwenden muß er mindestens 25C und 2100mAh erfüllen.
3. Der Akku sollte die gleiche Kapazität, Abmessungen und Gewicht wie der ParkZone Akku haben, um nicht den Schwerpunkt wesentlich zu verändern.

Montage der Seitenleitwerke



Hinweis: Bevor Sie extreme Hochgeschwindigkeitsmanöver fliegen, geben Sie wie abgebildet zum Festkleben etwas Sekundenkleber CA in die Stellen (H) wo das Leitwerk auf den Rumpf geführt wird.

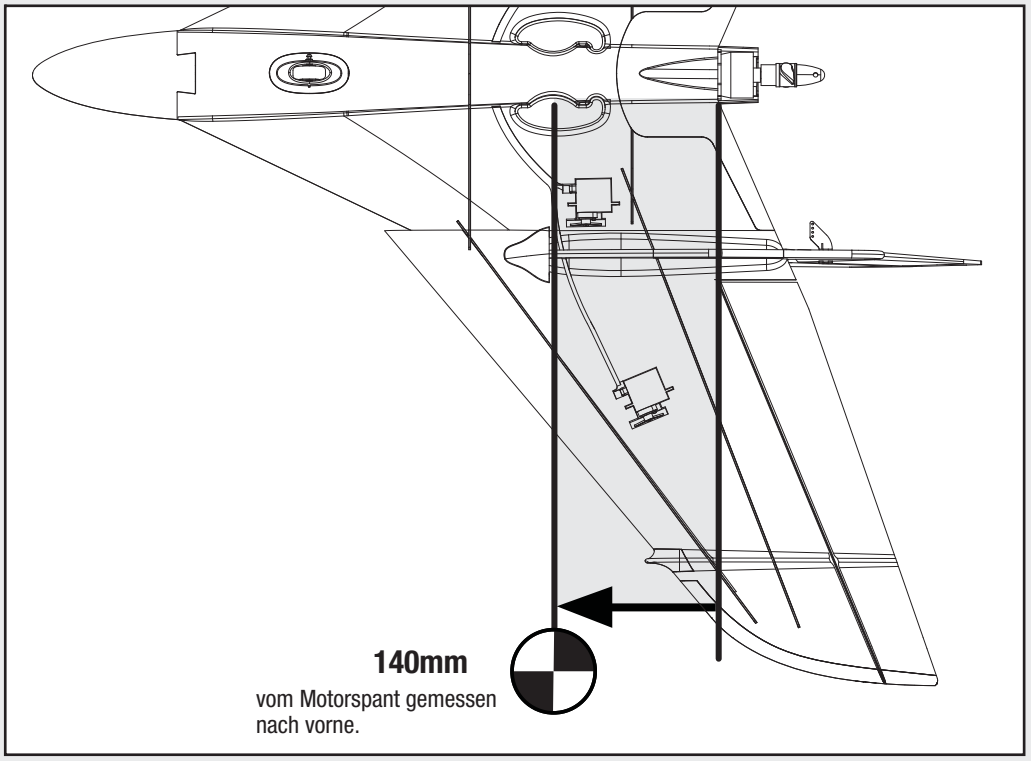
Hinweis: Die Verwendung von Sekundenkleber (CA) Aktivatoren kann die Lackierung des Modell beschädigen. Wischen Sie den Aktivator nicht weg, lassen Sie ihn verdampfen.

Montage

1. Kleben Sie wie abgebildet doppelseitiges Klebeband auf die Unterseite jedes Leitwerkes (**B**) vor dem Ruder.
2. Schneiden Sie vorsichtig mit einem Cutter oder Hobbymesser überstehendes Klebeband ab. Achten Sie darauf nicht das Ruder fest zu kleben.
   Achten: Sie darauf nicht das Ruder fest zu kleben.
3. Schieben Sie das linke Leitwerk unter die Halterung und in die Passung auf der Tragfläche. Das Ruderhorn ist auf der Innenseite und das Stryker Dekor auf der Außenseite des Leitwerk.
4. Montieren Sie das rechte Leitwerk mit Doppelklebeband.
5. Montieren Sie die Gestänge (**D**) an den Servos (**E**) und die Gabelköpe (**F**) an den Ruderhörnern (**G**).

Der Schwerpunkt (CG)

Setzen Sie den im Lieferumfang enthaltenen Akku mit den Klettschlaufen in den Rumpf ein.

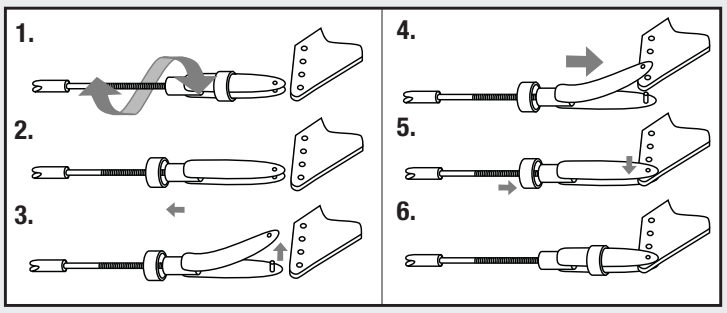


Montage der Gabelköpfe auf dem Ruderhorn

Tip: Drehen Sie den Gabelkopf im oder gegen den Uhrzeigersin.

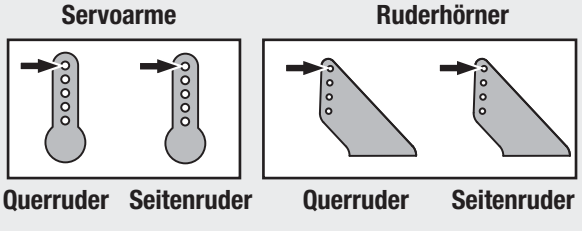
- Ziehen Sie das Sicherungsgummi nach hinten.
- Spreizen Sie vorsichtig den Gabelkopf und setzen ihn in das gewünschte Loch auf dem Ruderhorn.
- Schieben Sie das Sicherungsgummi wieder auf den Gabelkopf.

Nachdem das Modell an den Empfänger gebunden wurde, stellen Sie bitte die Trimmungen und Sub Trimmungen auf 0 und zentrieren dann mit Drehung der Gabelköpfen die Ruderflächen.



Werkseinstellungen

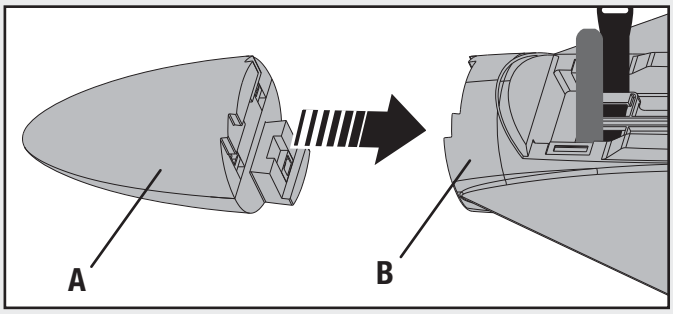
Fliegen Sie das Modell erst mit den Werkseinstellungen, bevor Sie Änderungen vornehmen. Für Piloten die einen Aerobatikstil ohne Limits fliegen wollen, empfehlen wir die Anlenkungen für maximalen Steuerweg einzuhängen.



Montage der Rumpfnase

1. Richten Sie die Rumpfnase an den Magneten aus und setzen Sie sie auf den Rumpf.

Hinweis: Bitte reparieren oder ersetzen Sie die Nase bei Beschädigung, um das Modell immer korrekt fliegen zu können.



Sender und Modell Einstellungen

Sender Einstellungen

Nurflügelmodelle werden über sogenannte Elevons gesteuert. Diese Ruderflächen übernehmen die Funktion von Höhen- und Querruder und werden Senderseitig gemischt.

Bitte stellen Sie sicher, dass beide Elevon auf und ab in die gleiche Richtung und den gleichen Weg laufen. Das Modell fliegt sauber wenn das linke und rechte Querruder am Stick den gleichen Ausschlag haben.

- Für die Spektrum DX4e und DX5e Sender: Bitte stellen Sie die Trimmung auf Neutral und achten darauf, dass der Servoarm voll vertikal steht. Falls nicht, stellen Sie bitte den Servoarm vertikal ein. Danach stellen Sie das Gestänge so ein, dass beide Querruder den gleichen Weg laufen.
- Für Computersender (wie Spektrum DX6i, DX7 und DX8) stellen Sie die Trimmung und den Sub Trim auf 0. Stellen Sie dabei sicher, dass jeder Servoarm vertikal steht. Stellen Sie mit der Sub Trimmung/Trimmfunktion jeden Arm vertikal und regeln dann mit der Servo Travel Funktion die Ausschläge gleichsinnig.
- Diese Modell benötigt keine Differenzierung in den Querruderausschlägen.

Wir empfehlen diese Einstellung der Servo Kanal Reverse für DX4e, DX5e, DX7 und DX8 Sender (Gilt auch für JR9303, 11X und 12X)	
Gas: Normal	**Querruder:** Reversiert (umgedreht)
Höhenruder: Reversiert (umgedreht)	**Seitenruder:** Normal

Für die DX6 empfehlen wir folgende Einstellung für das Servoreverse:	
Gas: Normal	**Querrruder:** Reversiert (umgedreht)
Höhenruder: Normal	**Seitenruder:** Normal

Hinweis: Wenn Sie die Modelleinstellungen mit einem Spektrum DX6i Sender vornehmen, tauschen Sie am Empfänger die Servoanschlüsse zwischen Querrruder und Höhenruder am Empfänger (von der Werkseinstellung). Führen Sie einen Kontrolltest durch und vergewissern Sie sich, dass das Modell korrekt reagiert.

Modell Einstellung

- Fliegen Sie das Modell bei dem ersten Flug mit der kleinen Rate. Fliegen bei dem Umschalten auf die große Rate mit langsamer bis mittlere Geschwindigkeit.
  Hinweis: Die hohen Raten sind nur für EXTREME Manöver.
- Nutzen Sie bitte ein Lineal und messen den Ruderausschlag jedes Ruders nach.

Empfohlene Dual Rate und Expo Einstellungen für Computersender

	Große Rate	Kleine Rate	Expo
Höhenruder	**35-40mm auf/ab	13mm auf/ab	Groß 50%/Klein 5%
Querruder	**35-40mm auf/ab	17mm auf/ab	Groß 50%, Klein 10%
Seitenruder	35 - 40mm links/rechts		5%

****Hinweis:** Höhere Werte als oben dargestellt machen das Umstecken des Rudergestänges erforderlich. Sie können den Gabelkopf am Ruder weiter innen einhängen oder den Gabelkopf am Servoarm nach außen.

HINWEIS: Bei Verwendung eines Nicht- Computersenders (DX4e/DX5e) mit mehreren Luftfahrzeugen führen Sie bitte vor jedem Flug einen Bindevorgang mit Failsafeprogrammierung aus. Bitte sehen dazu Sie in der Bedienungsanleitung ihres Senders für Failsafeeinstellungen nach.

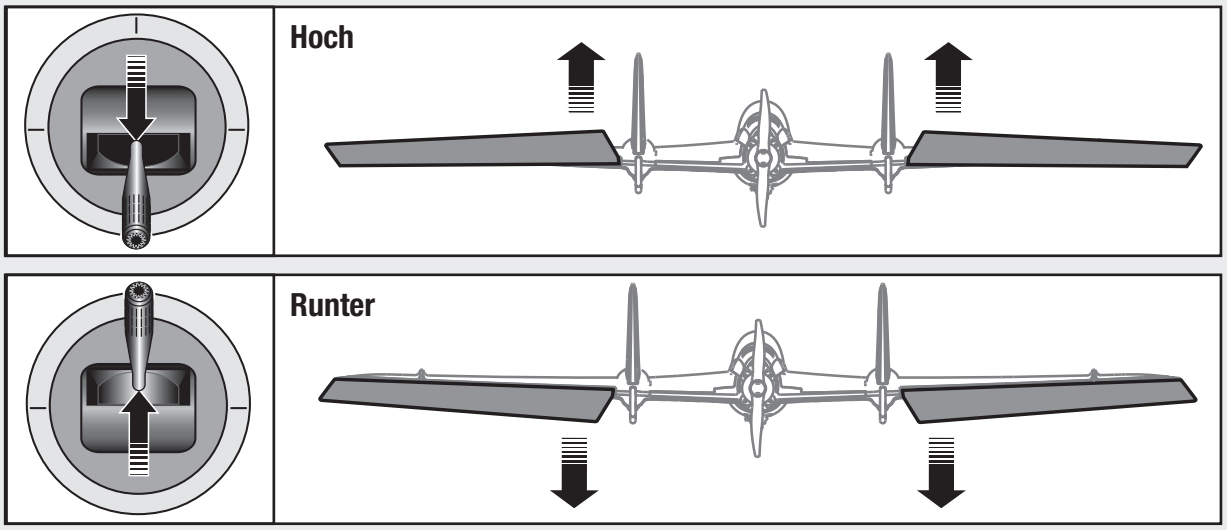
Spektrum DX4e und DX5e Dual Rates (kein Expo)

	Große Rate	Kleine Rate
Höhenruder	16mm auf /ab	12mm auf/ab
Querruder	12mm auf/ab	12mm auf/ab
Seitenruder	35mm links/rechts	35mm links/rechts

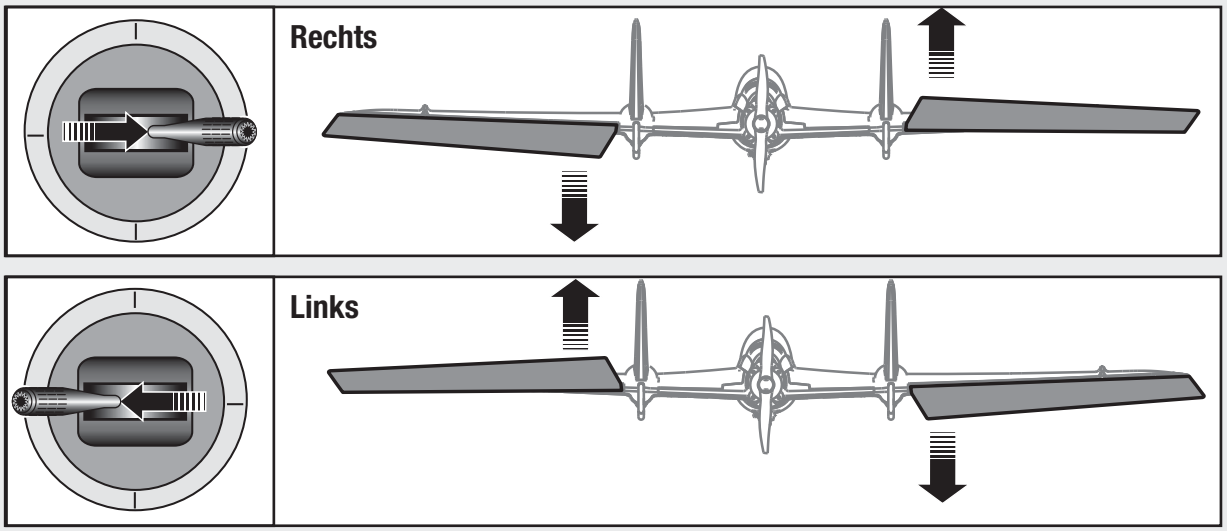
Test der Kontrollen

Bevor Sie diesen Test durchführen binden Sie Sender und Empfänger. Bewegen Sie die Kontrollen um sich zu überzeugen, dass die Ruder korrekt arbeiten.

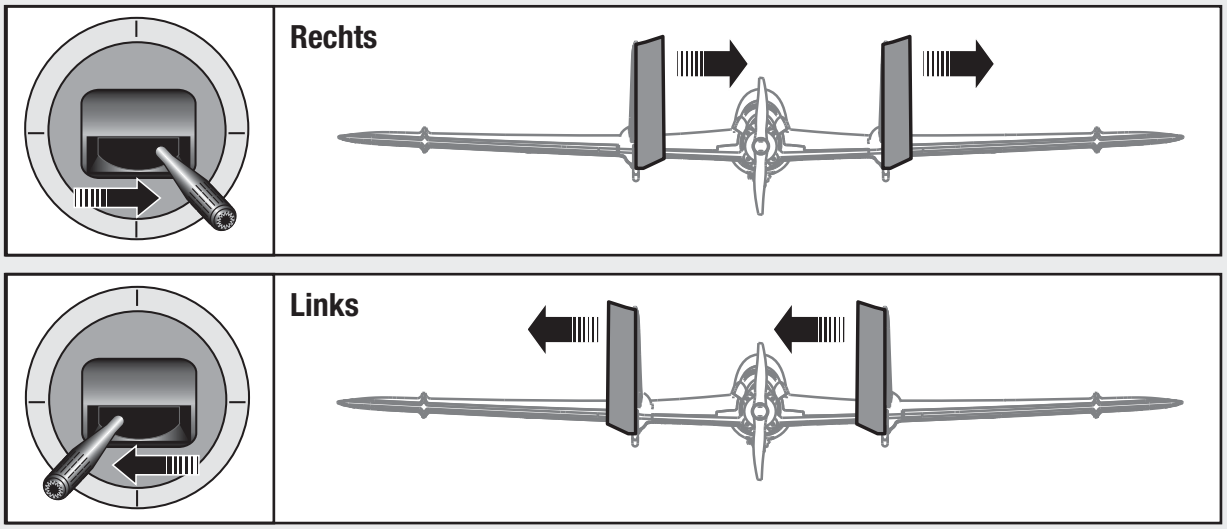
Höhenruder



Querruder



Seitenruder



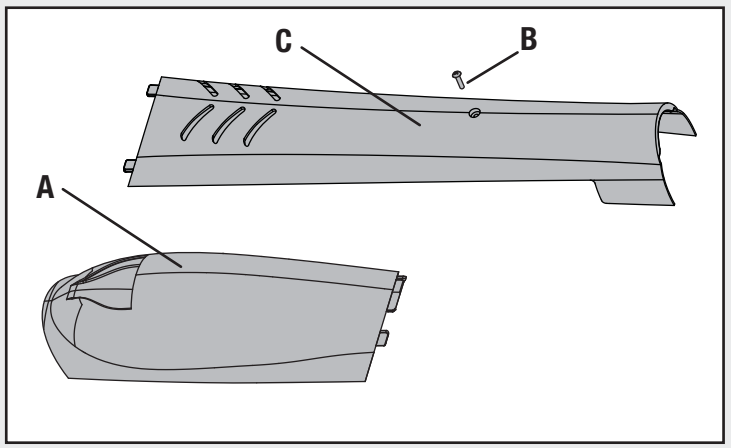
Wartung der Antriebskomponenten

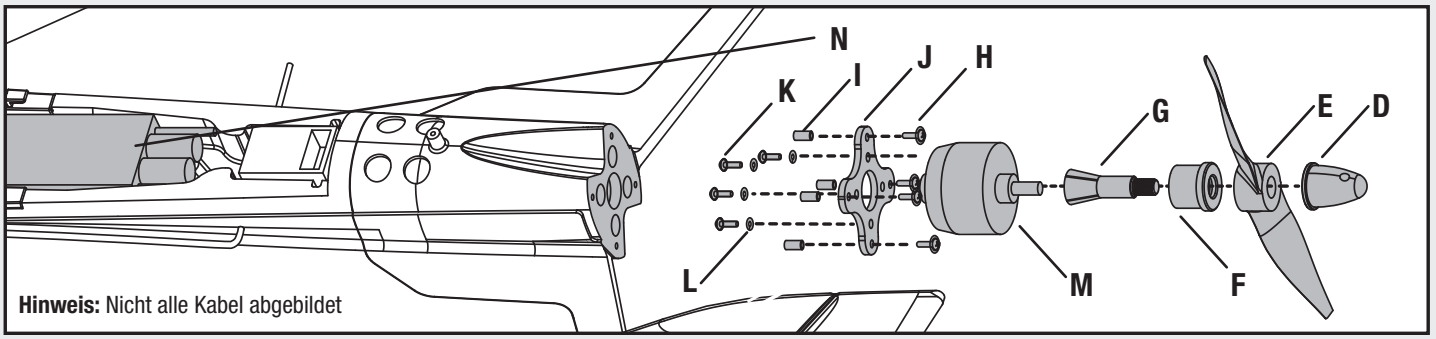
Demontage

1. Nehmen Sie die Kabinenhaube vom Rumpf ab.
2. Trennen Sie den Akku vom Regler.
3. Nehmen Sie den Akku aus der Kletthalterung.
4. Lösen Sie die Schraube (**B**) und nehmen die hintere Abdeckung (**C**) ab.
5. Trennen Sie die 3 Motorstecker des Motors zum Regler (Farbe der Motorkabel ist deckend zu der Farbe der Reglerkabel).
6. Nehmen Sie die Spinnerschraube (**D**), Propeller (**E**) , Propellerrückplatte (**F**) und Mitnehmer (**G**) von der Motorwelle.

Hinweis: Für das Lösen der Spinnerschraube ist ein Werkzeug erforderlich.

7. Schrauben Sie die 4 Schrauben (**H**) und die 4 Silikondistanzhülsen **(I)** vom Motorträger (**J**) und Motor (**M**).
8. Schrauben Sie die 4 Schrauben und 4 Federringe (**L**) vom Motor Träger (**J**) und Motor (**M**).
9. Nehmen Sie den Regler/ESC aus der Klettschlaufe und Rumpf.





Hinweis: Nicht alle Kabel abgebildet

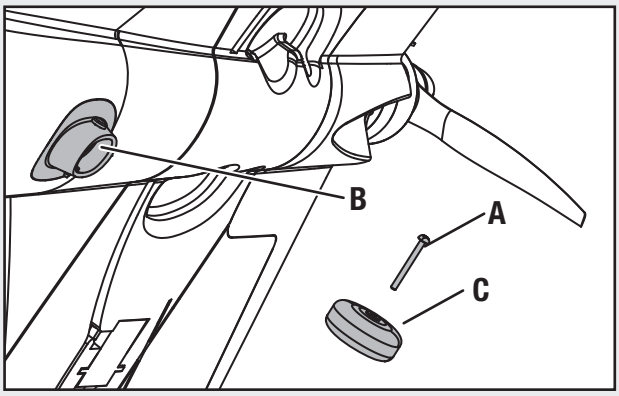
Montage

1. Bauen Sie das Modell in umgekehrter Reihenfolge der Demontage zusammen.
2. Stellen Sie sicher, dass die Angabe der Propellergröße (6x6) zum Motor zeigt.
3. Nehmen Sie zur Befestigung der Motorkabel ein kleines Stück klares Klebeband. Stellen Sie sicher, dass keine Kabel punktiert oder beschädigt sind, wenn die hintere Abdeckung auf dem Rumpf befestigt wird.

⚠ **ACHTUNG:** Bitte hantieren Sie nicht am Motor oder Regler wenn der Flugakku am Regler/ESC angeschlossen ist. Verletzungen könnten die Folge sein.

Bugrad

1. Entfernen Sie die Achsschraube **(A)** aus der Bugradabdeckung **(B)** und vom Bugrad **(C).**
2. Entfernen Sie das Bugrad aus der Abdeckung.
3. Setzen Sie das Rad ein und schrauben die Achsschraube durch die Abdeckung und das Rad.



Tips zum Fliegen und Reparieren

Reichweitenüberprüfung ihrer Fernsteueranlage

Nachdem Sie fertig mit der Montage sind führen Sie bitte mit dem Stryker einen Reichweitentest ihrer Fernsteueranlage durch. Zur Durchführung sehen Sie dazu bitte in der Bedienungsanleitung ihres Senders nach.

⚠ **ACHTUNG:** Bitte halten Sie ihre Hände weg vom Propeller. Bitte gehen Sie immer davon aus, dass der Motor eingeschaltet ist und die Blätter jederzeit drehen können.

Starten

Bitte überprüfen und reparieren (falls notwendig) Sie das Modell vor jedem Flug. Jede Beschädigung oder lose Verbindung sorgt für einen erheblichen Kontrollverlust bei schnellen Flügen.

⚠ **ACHTUNG:** Werfen Sie immer das Modell ohne Gas mit stehendem Propeller. Ist das Modell sicher von der Hand weg, geben Sie Gas auf 60 bis 100 %.

Werfen Sie immer das Modell in einem kleinem Winkel nach oben und direkt gegen den Wind, auch bei etwas Wind.

Handstart

Um den Stryker aus der Hand zu starten, halten Sie das Flugzeug in den Griffmulden auf der Unterseite des Modells. Werfen Sie es kräftig gegen den Wind mit der Nase ca 5° - 10° nach oben gerichtet. Das Gas bleibt dabei aus und der Propeller darf nicht drehen. Ist das Flugzeug sicher aus der Hand und der Propeller kann ohne die Hand zu berühren drehen, geben Sie Gas und steigen auf.

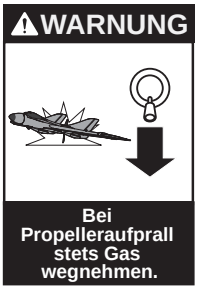
Fliegen

Fliegen Sie immer auf einem weiten offenen Feld mit ihrem ParkZone Stryker. Ideal dafür ist ein zugelassener Modellfluglatz. Sollten Sie nicht auf einem Flugplatz fliegen, achten Sie darauf nicht in der Nähe von Häusern, Bäume, Stromleitungen oder Gebäuden zu fliegen. Meiden Sie ebenfalls belebte Orte wie Parks, Schulhöfe oder Fußballfelder. Bitte beachten Sie örtliche Gesetze und Vorschriften bevor Sie sich einen Platz zum Fliegen aussuchen.

Landen

Landen Sie wenn Sie den Motor durch die Niederspannungsabschaltung (LVC) pulsieren hören oder Sie einen Leistungsverlust feststellen. Sollten Sie eine Stopuhr (Timer) verwenden, programmieren Sie die Uhr so, dass Sie ausreichend Zeit für mehrere Landeanflüge haben.

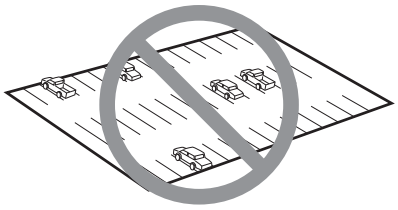
Laden Sie den Akku auf und reparieren Sie falls notwendig das Modell. Das Bugrad und die unteren Kufen des Leitwerkes lassen das Modell falls notwendig auch auf harten Untergründen landen (was den Propeller beschädigen kann). Richten Sie das Modell gegen den Wind aus und steuern nach unten. Fliegen Sie mit 1/4 bis 1/3 Gas über dem Boden um genug Energie und Fahrt zum Abfangen zu haben. Bevor das Modell aufsetzt nehmen Sie das Gas ganz zurück um Beschädigungen am Propeller, Motor, Regler oder anderen Komponenten zu vermeiden.



Reparaturen

Dank der Z-Foam Konstruktion des Strykers können Reparaturen mit vielen Klebstoffen (Heißkleber, Sekundenkleber CA, Epoxy etc..) ausgeführt werden. Sollte eine Reparatur nicht mehr möglich sein, sehen Sie bitte in der Ersatzteilliste nach der Bestellnummer um das Teil zu bestellen.

HINWEIS: Die Verwendung von Sekundenkleber (CA) Aktivatoren kann die Lackierung des Modell beschädigen. Wischen Sie den Aktivator nicht weg, lassen Sie ihn verdampfen.



Vorbereitung für den Erstflug

- Entnehmen Sie die Teile aus der Packung und überprüfen diese auf evtl. Beschädigungen.
- Laden Sie den Flugakku
- Lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung.
- Montieren Sie das Modell vollständig.
- Setzen Sie den vollständig geladenen Flugakku in das Flugzeug ein.
- Schalten Sie den Regler/ESC Schalter ein.
- Binden Sie das Flugzeug an ihren Sender.
- Stellen Sie sicher, dass sich alle Anlenkungen frei bewegen können.
- Führen Sie mit dem Sender einen Test der Kontrollen durch.
- Justieren Sie die Flugkontrollen und den Sender.
- Führen Sie einen Reichweitentest durch.
- Finden Sie ein sichere und offene Gegend zum fliegen.
- Planen Sie ihren Flug ausgehend von den Flugfeldbedingungen.

Wartung nach dem Flug

- Schalten Sie den Schalter am Regler/ESC aus.
- Trennen Sie den Flugakku vom Regler/ESC (notwendig zur Sicherheit und Akkuhaltbarkeit).
- Schalten Sie den Sender aus.
- Nehmen Sie den Akku aus dem Flugzeug.
- Laden Sie den Flugakku.
- Reparieren oder ersetzen Sie beschädigte Teile.
- Lagern Sie den Akku vom Flugzeug entfernt und überwachen den Ladevorgang.
- Machen Sie sich Notizen über die Flugbedingungen, Flugplanresultate und planen Sie weitere Flüge.

Hilfestellung zur Fehlersuche und Behebung

Problem	Mögliche Ursache	Lösung
Flugzeug nimmt kein Gas an, alle anderen Funktionen arbeiten einwandfrei.	Gasstick nicht auf Leerlauf oder Gastrimmung zu hoch.	Bringen Sie den Gasstick und die Gastrimmung auf die niedrigste Position.
	Gasservoweg ist kleiner als 100 %.	Stellen Sie sicher, dass der Servoweg auf 100 % steht.
	Gaskanal ist reversiert (umgedreht).	Reversieren (drehen) Sie den Gaskanal am Sender.
Starkes Propellergeräusch oder Vibration	Beschädigter Spinner, Propeller, Motor oder Motorhalter.	Ersetzen Sie beschädigte Teile
	Propeller hat eine Unwucht.	Wuchten oder ersetzen Sie den Propeller
Reduzierte Flugzeit oder zu wenig Leistung	Flugakku nicht vollständig geladen.	Laden Sie den Flugakku.
	Propeller falsch herum eingebaut.	Montieren Sie den Propeller richtig herum.
	Flugakku beschädigt.	Ersetzen Sie den Flugakku und befolgen Sie den Anweisungen zur Akkupflege und Wartung.
	Flugbedingungen möglicherweise zu kalt.	Stellen sicher, dass der Akku vor Einsatz nicht ausgekühlt ist.
	Akkukapazität zu gering für die Flugbedingungen.	Ersetzen Sie den Akku oder nutzen Sie einen Akku mit größerer Kapazität
Flugzeug läßt sich nicht an den Sender binden	Sender steht während des Bindens zu nah am Empfänger.	Stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an.
	Große metallische Objekte in der Nähe	Stellen Sie den Sender weiter weg von den großen metallischen Objekten.
	Bindestecker ist nicht korrekt in Bindesteckerverlängerung eingesteckt.	Stecken Sie den Bindestecker in die Bindesteckerverlängerung und binden das Flugzeug an den Sender.
	Flugakku/Senderakku ist zu gering geladen.	Laden/ersetzen Sie die Akkus
	Regler/ESC Schalter steht auf AUS.	Schalten Sie den Regler/ESC Schalter ein.
Flugzeugempfänger verbindet sich nicht mit dem Sender	Sender war zu nah am Flugzeug während des Bindeprozesses	Stellen Sie den Sender etwas weiter vom Empfänger weg. Trennen Sie den Flugakku und schließen ihn erneut an.
	Flugzeug läßt sich nicht an den Sender binden	Stellen Sie den Sender weiter weg von den großen metallischen Objekten.
	Bindestecker wurde im Bindeanschluß vergessen	Entfernen Sie den Bindstecker vor dem Wiedereinschalten.
	Flugzeug ist auf einen anderen Modellspeicher gebunden	Wählen Sie den korrekten Modellspeicher.
	Flugakku/Senderakkuladung ist zu gering	Ersetzen/Laden Sie den Akku.
	Regler/ESC Schalter ist AUS	Schalten Sie den Schalter EIN.
	Sender war an ein anderers Modell gebunden (mit anderem DSM Protokoll)	Binden Sie das Flugzeug an den Sender.
Ruder bewegen sich nicht	Schaden am Ruder, Ruderhorn, Gestänge oder Servo beschädigt	Ersetzen oder Reparieren Sie beschädigte Teile und stellen Sie die Kontrollen ein.
	Kabel beschädigt oder Verbindung lose	Überprüfen Sie die Kabel und Verbinder. Verbinden oder ersetzen Sie falls notwendig.
	Sender nicht korrekt gebunden oder falsches Modell gewählt	Binden Sie erneut oder wählen korrektes Modell im Modellspeicher.
	Trimmung ausserhalb des Stellbereiches	Stellen Sie die Trimmung ein um die Ruderkontrolle wieder her zu stellen.
	Regler/ESC Schalter ist aus	Schalten Sie den Reglerschalter ein.
Kontrollen reversiert (umgedreht)	Sendereinstellungen reversiert (umgedreht)	Führen Sie einen Steuerrichtungstest durch und stellen am Sender die Kontrollen ein
Motor verliert Leistung	Schaden am Motor, Propellerwelle oder Antriebskomponenten	Prüfen Sie die Akkus, den Sender, den Empfänger, den Motor und die Verkabelung auf Schäden (nach Bedarf auswechseln)
Motor Pulsiert und schaltet sich dann ab	Regler/ESC hat den Niederspannungsschutz (LVC) aktiviert	Laden Sie den Akku oder ersetzen Sie ihn.
	Wetterbedingungen möglicherweise zu kalt	Verschieben Sie den Flug bis es wärmer ist
	C Leistung des Akkus zu gering	Nutzen Sie empfohlene 25C Akkus.

Garantie und Service Informationen

Warnung
Ein ferngesteuertes Modell ist kein Spielzeug. Es kann, wenn es falsch eingesetzt wird,zu erheblichen Verletzungen bei Lebewesen und Beschädigungen an Sachgütern führen. Betreiben Sie Ihr RC-Modell nur auf freien Plätzen und beachten Sie alle Hinweise derBedienungsanleitung des Modells wie auch der Fernsteuerung.

Garantiezeitraum
Exklusive Garantie Horizon Hobby Inc (Horizon) garantiert,dass dasgekaufte Produkt (Produkt) frei von Materialund Montagefehlern ist. Der Garantiezeitraum entspricht den gesetzlichen Bestimmung des Landes, in dem das Produkt erworben wurde. In Deutschland beträgt der Garantiezeitraum 6 Monate und der Gewährleistungszeitraum 18 Monate nach dem Garantiezeitraum.

Einschränkungen der Garantie
(a) Die Garantie wird nur dem Erstkäufer (Käufer) gewährt und kann nicht übertragen werden. Der Anspruch des Käufers besteht in der Reparatur oder dem Tausch im Rahmen dieser Garantie. Die Garantie erstreckt sich ausschließlich auf Produkte, die bei einem autorisierten Horizon Händler erworben wurden. Verkäufe an dritte werden von dieser Garantie nicht gedeckt. Garantieansprüche werden nur angenommen, wenn ein gültiger Kaufnachweis erbracht wird. Horizon behält sich das Recht vor, diese Garantiebestimmungen ohne Ankündigung zu ändern oder modifi zieren und widerruft dann bestehende Garantiebestimmungen.
(b) Horizon übernimmt keine Garantie für die Verkaufbarkeit des Produktes, die Fähigkeiten und die Fitness des Verbrauchers für einen bestimmten Einsatzzweck des Produktes. Der Käufer allein ist dafür verantwortlich, zu prüfen, ob das Produkt seinen Fähigkeiten und dem vorgesehenen Einsatzzweck entspricht.
(c) Ansprüche des Käufers ¬ Es liegt ausschließlich im Ermessen von Horizon, ob das Produkt, bei dem ein Garantiefall festgestellt wurde, repariert oder ausgetauscht wird. Dies sind die exklusiven Ansprüche des Käufers, wenn ein Defekt festgestellt wird.

Horizon behält sich vor, alle eingesetzten Komponenten zu prüfen, die in den Garantiefall einbezogen werden können. Die Entscheidung zur Reparatur oder zum Austausch liegt nur bei Horizon. Die Garantie schließt kosmetische Defekte oder Defekte, hervorgerufen durch höhere Gewalt, falsche Behandlung des Produktes, falscher Einsatz des Produktes, kommerziellen Einsatz oder Modifi kationen irgendwelcher Art aus.

Die Garantie deckt Schäden, die durch falschen Einbau, falsche Handhabung, Unfälle, Betrieb, Service oder Reparaturversuche, die nicht von Horizon ausgeführt wurden, aus. Rücksendungen durch den Käufer direkt an Horizon oder eine seiner Landesvertretung bedürfen der schriftlichen.

Schadensbeschränkung
Horizon ist nicht für direkte oder indirekte Folgeschäden, Einkommensausfälle oder kommerzielle Verluste, die in irgendeinem Zusammenhang mit dem Produkt stehen nicht verantwortlich, unabhängig ab ein Anspruch im Zusammenhang miteinem Vertrag, der Garantie oder der Gewährleistung erhoben werden. Horizon wird darüber hinaus keine Ansprüche aus einem Garantiefall akzeptieren, die über den individuellen Wert des Produktes hinaus gehen. Horizon hat keine Einfl uss auf den Einbau, die Verwendung oder die Wartung des Produktes oder etwaiger Produktkombinationen, die vom Käufer gewählt werden.

Horizon übernimmt keine Garantie und akzeptiert keine Ansprüche für in der folge auftretende Verletzungen oder Beschädigungen. Mit der Verwendung und dem Einbau des Produktes akzeptiert der Käufer alle aufgeführten Garantiebestimmungen ohne Einschränkungen und Vorbehalte.

Wenn Sie als Käufer nicht bereit sind, diese Bestimmungen im Zusammenhang mit der Benutzung des Produktes zu akzeptieren, werden Sie gebeten, dass Produkt in unbenutztem Zustand in der Originalverpackung vollständig bei dem Verkäufer zurückzugeben.

Sicherheitshinweise
Dieses ist ein hochwertiges Hobby Produkt und kein Spielzeug. Es muss mit Vorsicht und Umsicht eingesetzt werden und erfordert einige mechanische wie auch mentale Fähigkeiten. Ein Versagen, das Produkt sicher und umsichtig zu betreiben kann zu Verletzungen von Lebewesen und Sachbeschädigungen erheblichen Ausmaßes führen. Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch durch Kinder ohne die Aufsicht eines Erziehungsberechtigten vorgesehen. Die Anleitung enthält Sicherheitshinweise und Vorschriften sowie Hinweise für die Wartung und den Betrieb des Produktes. Es ist unabdingbar, diese Hinweise vor der ersten Inbetriebnahme zu lesen und zu verstehen. Nur so kann der falsche Umgang verhindert und Unfälle mit Verletzungen und Beschädigungen vermieden werden.

Fragen, Hilfe und Reparaturen
Ihr lokaler Fachhändler und die Verkaufstelle können eine Garantiebeurteilung ohne Rücksprache mit Horizon nicht durchführen. Dies gilt auch für Garantiereparaturen. Deshalb kontaktieren Sie in einem solchen Fall den Händler, der sich mit Horizon kurz schließen wird, um eine sachgerechte Entscheidung zu fällen, die Ihnen schnellst möglich hilft.

Wartung und Reparatur
Muss Ihr Produkt gewartet oder repariert werden, wenden Sie sich entweder an Ihren Fachhändler oder direkt an Horizon. Packen Sie das Produkt sorgfältig ein. Beachten Sie, dass der Originalkarton in der Regel nicht ausreicht, um beim Versand nicht beschädigt zu werden. Verwenden Sie einen Paketdienstleister mit einer Tracking Funktion und Versicherung, da Horizon bis zur Annahme keine Verantwortung für den Versand des Produktes übernimmt. Bitte legen Sie dem Produkt einen Kaufbeleg bei, sowie eine ausführliche Fehlerbeschreibung und eine Liste aller eingesendeten Einzelkomponenten. Weiterhin benötigen wir die vollständige Adresse, eine Telefonnummer für Rückfragen, sowie eine Email Adresse.

Garantie und Reparaturen
Garantieanfragen werden nur bearbeitet, wenn ein Originalkaufbeleg von einem autorisierten Fachhändler beiliegt, aus dem der Käufer und das Kaufdatum hervorgeht. Sollte sich ein Garantiefall bestätigen wird das Produkt repariert oder ersetzt. Diese Entscheidung obliegt einzig Horizon Hobby.

Kostenpflichtige Reparaturen
Liegt eine kostenpfl ichtige Reparatur vor, erstellen wir einen Kostenvoranschlag, den wir Ihrem Händler übermitteln. Die Reparatur wird erst vorgenommen, wenn wir die Freigabe des Händlers erhalten. Der Preis für die Reparatur ist bei Ihrem Händler zu entrichten. Bei kostenpfl ichtigen Reparaturen werden mindestens 30 Minuten Werkstattzeit und die Rückversandkosten in Rechnung gestellt. Sollten wir nach 90 Tagen keine Einverständniserklärung zur Reparatur vorliegen haben, behalten wir uns vor, das Produkt zu vernichten oder anderweitig zu verwerten.

Achtung: Kostenpfl ichtige Reparaturen nehmen wir nur für Elektronik und Motoren vor. Mechanische Reparaturen, besonders bei Hubschraubern und RC-Cars sind extrem aufwendig und müssen deshalb vom Käufer selbst v orgenommen werden.

Kontaktinformationen

Land des Kauf	Horizon Hobby	Adresse	Phone Number/Email Address
Germany	Horizon Technischer Service	Hamburger Str. 10 25335 Elmshorn Germany	+49 4121 46199 66 service@horizonhobby.de

Konformitätshinweise für die Europäische Union

Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010
Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

Horizon Hobby GmbH
Hamburger Straße 10
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: PKZ F-27Q Stryker BNF (PKZ5680)
declares the product: PKZ F-27Q Stryker BNF (PKZ5680)
Geräteklasse: 1
equipment class

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen der europäischen R&TTE und EMV:
The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifi cations listed below, following the provisions of the European R&TTE and EMC:

Angewendete harmonisierte Normen:
Harmonized standards applied:

EN 301 489-1 V1.7.1: 2006
EN 301 489-17 V1.3.2: 2008

EN55022: 2006,
EN55024: 1998+A1: 2001+A2: 2003

CE

Elmshorn, 04.22.2011

Steven A. Hall
Geschäftsführert
Managing Director

Birgit Schamuhn
Geschäftsführerin
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Hamburger Str. 10; D-25337 Elmshorn
HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.:DE812678792; Str.Nr.: 1829812324
Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall
Tel.: +49 4121 4619960 • Fax: +49 4121 4619970 eMail: info@horizonhobby.de;
Internet: www.horizonhobby.de
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der
Horizon Hobby GmbH

Konformitätserklärung laut Allgemeine Anforderungen (ISO/IEC 17050-1:2004, korrigierte Fassung 2007-06-15); Deutsche und Englische Fassung EN ISO/IEC 17050-1:2010
Declaration of conformity (in accordance with ISO/IEC 17050-1)

Horizon Hobby GmbH
Hamburger Straße 10
D-25337 Elmshorn

erklärt das Produkt: F-27Q Stryker PNPF (PKZ5675)
declares the product: F-27Q Stryker PNPF (PKZ5675)
Geräteklasse: 1
equipment class

im Einklang mit den Anforderungen der unten aufgeführten Bestimmungen nach den Bestimmungen der europäischen R&TTE
The object of declaration described above is in conformity with the requirements of the specifi cations listed below, following the provisions of the European R&TTE

Angewendete harmonisierte Normen:
Harmonized standards applied:

EN 301 489-1 V1.7.1: 2006
EN 301 489-3 V1.4.1: 2008

CE

Elmshorn, 04.28.2011

Steven A. Hall
Geschäftsführert
Managing Director

Birgit Schamuhn
Geschäftsführerin
Managing Director

Horizon Hobby GmbH; Hamburger Str. 10; D-25337 Elmshorn
HR Pi: HRB 1909; UStIDNr.:DE812678792; Str.Nr.: 1829812324
Geschäftsführer: Birgit Schamuhn, Steven A. Hall
Tel.: +49 4121 4619960 • Fax: +49 4121 4619970 eMail: info@horizonhobby.de;
Internet: www.horizonhobby.de
Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen, die in unseren Geschäftsräumen eingesehen werden können. Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum der
Horizon Hobby GmbH

Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten in der Europäischen Union

Dieses Produkt darf nicht mit anderem Abfall entsorgt werden. Stattdessen obliegt es dem Benutzer, das Altgerät an einer designierten Recycling-Sammelstelle für elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die getrennte Sammlung und Wiederverwertung Ihres Altgeräts zum Zeitpunkt der Entsorgung hilft, Rohstoff e zu sparen und sicherzustellen, dass bei seinem Recycling die menschliche Gesundheit und die Umwelt geschützt werden. Weitere Informationen, wo Sie Ihr Altgerät zum Recycling abgeben können, erhalten Sie bei Ihrer lokalen Kommunalverwaltung, Ihrem Haushaltsabfall Entsorgungsdienst oder bei der Verkaufsstelle Ihres Produkts.

Replacement Parts • Ersatzteile • Piéces de rechange • Pezzi di ricambio

Part # I Nummer Numéro I Codice	Description	Beschreibung	Descrizione	Descrizione
PKZ4421	Clevis set (4)	ParkZone Gabelkopfset (4)	Jeu de clavettes (4)	Set di maniglie (4)
PKZ5318	Control horn set (5)	ParkZone Ruderhorn Set (5)	Jeu de guignols (5)	Set di antenne di controllo (5)
PKZ5602	Prop Adapter: F-27Q	ParkZone Propeller Adapter: F27Q	Adaptateur d'hélice	Adattatore dell'elica: F-27Q
PKZ5603	Propeller: 6 X 6	ParkZone Propeller 6 x6	Hélice 6x6	Elica: 6 X 6
PKZ5610	Nose Wheel: F-27Q	ParkZone Bugrad: F-27Q	Roulette de nez	Ruota della prua: F-27Q
PKZ5611	Nose Wheel Pant: F-27Q	ParkZone Bugrad Halter F-27Q	Carénage de roue de nez	Copriruota della prua: F-27Q
PKZ5612	Painted Nose: F-27Q	ParkZone lackierte Bugnase: F27Q	Nez peint	Prua verniciata: F-27Q
PKZ5613	Front Canopy: F-27Q	ParkZone Kabinenhaube: F27Q	Verrière	Portello anteriore: F-27Q
PKZ5614	Rear Hatch: F-27Q	ParkZone hintere Abdeckung: F27Q	Trappe arrière	Calotta posteriore: F-27Q
PKZ5616	480 BL Outrunner: 2200Kv	ParkZone 480 BL Außenläufer: 2200 KV	Moteur 480 BL à cage tournante 2200Kv	Outrunner 480 BL: 2200Kv
PKZ5620	Vertical Fin/Rudder Set: F-27Q	Leitwerks/ Ruder Set: F-27Q	Set de dérives	Ala verticale/set timone: F-27Q
PKZ5621	Fin Bottom with Land Skids: F-27Q	ParkZone Leitwerksboden mit Landekufen: F-27Q	Patins d'atterrissage et dérives inférieures	Parte inferiore dell'ala con pattini di atterraggio: F-27Q
PKZ5622	Pushrod Set: F-27Q	Gestänge Set: F27Q	Set de tringleries	Set asta di spinta: F-27Q
PKZ5623	Hardware Set: F-27Q	ParkZone Kleinteile Set F-27Q	Set de visserie	Set ferramenta: F-27Q
PKZ5628	Motor Mount with Screws: F-27Q	ParkZone Motorhalter mit Schrauben F27Q	Support moteur avec vis	Montante del motore con viti: F-27Q
PKZ5667	Painted Bare Fuselage: F-27Q	ParkZone Rumpf lackiert F-27Q	Fuselage nu peint	Fusoliera semplice verniciata: F-27Q
PKZ1090	DSV130 3-Wire Digital Servo Metal Gear	ParkZone DSV130 Digitalservo MG	Servo numérique avec pignons en métal DSV130 à 3 cables	Servo metallico digitale a 3 fili DSV130
PKZ1029	11.1V 2200mAh Li-Po battery	11.1V 3S 25C 2200mAh LiPo Akku	Batterie Li-Po 11,1 V 2200 mAh	Batteria Li-Po 11,1 V 2200 mAh
PKZ1040	2-3S Variable Rate Balancing Fast Charger	ParkZone 12V 2-3S LiPo Balancer Lader	Chargeur équilibreur rapide 2-3S à intensité de charge réglable	Caricabatterie rapido bilanciamento tensione variabile 2-3S
EFLA1040	40-Amp Pro SB Brushless ESC	E-flite 40-Amp Pro Brushless Regler	Contrôleur brushless 40A pro SB	ESC senza spazzole 40 amp Pro SB

Optional Parts • Optionale Bauteile • Piéces optionnelles • Pezzi opzionali

Part # I Nummer Numéro I Codice	Description	Beschreibung	Descrizione	Descrizione
EFLAEC302	EC3 Battery Connector, Female (2)	EC3 Akkukabel, Buchse (2)	Connecteur de batterie EC3, femelle (2)	Connettore batteria EC3, femmina (2)
EFLAEC303	EC3 Device/Battery Connector, Male/Female	EC3 Kabelsatz, Stecker/Buchse	Connecteur de batterie EC3, mâle/ femelle	Connettore dispositivo/batteria EC3, maschio/femmina
EFLC505	1- To 5-cell Li-Po battery charger with balancer	E-flite 1-5 Zellen Lipo Lader mit Balancer	Chargeur équilibreur Li-Po 1à5S	Caricabatterie Li-Po 1-5 celle con bilanciatore
SPMAR600	AR600 6-Channel Sport DSM2/DSMX Receiver	Spektrum AR600 DSMX 6 Kanal Sport Empfänger	Récepteur AR600 6 voies DSM2/ DSMX	Ricevitore sportivo a 6 canali DSM2/DSMX AR600
SPMR5510	DX5e DSMX 5-Channel Transmitter Only Mode 2	Spektrum DX5e DSMX 5 Kanal Sender ohne Empfänger MD 2	DX5e émetteur seul DSMX mode 2	Solo trasmettitore DX5e DSMX a 5 canali modalità 2
SPMR55101	DX5e DSMX 5-Channel Transmitter Only Mode 1	Spektrum DX5e DSMX 5 Kanal Sender ohne Empfänger MD 1	DX5e émetteur seul DSMX mode 1	Solo trasmettitore DX5e DSMX a 5 canali modalità 1
SPMR6610	DX6i DSMX Transmitter Only Mode 2	Spektrum DX6i DSM X Sender ohne Empfänger MD2	DX6i émetteur seul DSMX mode 2	Solo trasmettitore DX6i DSMX modalità 2
SPMR66101	DX6i DSMX Transmitter Only Mode 1	Spektrum DX6i DSM X Sender ohne Empfänger MD1	DX6i émetteur seul DSMX mode 1	Solo trasmettitore DX6i DSMX modalità 1
SPMR6610E	DX6i DSMX Transmitter Only Mode 2 Int'l	Spektrum DX6i DSM X Sender ohne Empfänger MD2	DX6i émetteur seul DSMX mode 2 Int'l	Solo trasmettitore DX6i DSMX modalità 2 internazionale
SPMR66101E	DX6i DSMX Transmitter Only Mode 1 Int'l	Spektrum DX6i DSM X Sender ohne Empfänger MD1	DX6i émetteur seul DSMX mode 1 Int'l	Solo trasmettitore DX6i DSMX modalità 1 internazionale
*SPMR8800	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 2	DX8 nur Sender MD2	DX8 émetteur seul DSMX mode 2	Solo trasmettitore DX8 DSMX modalità 2
*SPMR8800EU	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 2 Int'l	Spektrum DX8 nur Sender Mode 1-4	DX8 émetteur seul DSMX mode 2 Int'l	Solo trasmettitore DX8 DSMX modalità 2 internazionale
*SPMR88001EU	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 1 Int'l	DX8 nur Sender MD1 int.	DX8 émetteur seul DSMX mode 1 Int'l	Solo trasmettitore DX8 DSMX modalità 1 internazionale
*SPMR88001AU	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 1 AU	DX8 DSMX Transmitter Only Mode 1 AU	DX8 émetteur seul DSMX mode 1 AU	Solo trasmettitore DX8 DSMX modalità 1 AU

***Note:** All Spektrum DX8 transmitters can be set up for modes 1-4 ***Hinweis:** Alle Spektrum DX8 Sender können für die Modes 1 - 4 eingestellt werden.
***Remarque :** Tous les émetteurs Spektrum DX8 peuvent êtres paramétrés dans les 4 modes ***Nota**: Tutti i trasmettitori Spektrum DX8 possono essere configurati per i modelli 1 - 4

© 2011 Horizon Hobby, Inc.

ParkZone, JR, DSM, DSM2, Bind-N-Fly, Z-foam and Plug-N-Play are trademarks or registered trademarks of Horizon Hobby, Inc.
The Spektrum trademark is used with permission of Bachmann Industries, Inc.
Futaba is a registered trademark of Futaba Denshi Kogyo Kabushiki Kaisha Corporation of Japan.
Patents Pending

www.ParkZone.com

PKZ5680, PKZ5675

Created 04/11 30155

parkzone®